



12 000 Euro für drei neue Smartboards, gezahlt von der Ippen-Stiftung, übergaben Hans Willms (4.v.r.) und Dierk Rohdenburg (2.v.r.) an Roswitha Remmer, Corinna Riedel-Seebacher, Jan Glander und Florian Bosse (v.r.). ■ Foto: Tenbrink

Drei neue Smartboards von der Ippen-Stiftung

Ende der „Kreidezeit“ an der Wallschule rückt näher / 12 000 Euro ausgeschüttet

WILDESCHAUSEN ■ Eine vorweihnachtliche Bescherung gab es gestern in der Wallschule. Mit einer Spende von 12 000 Euro durch die „Ippen-Stiftung“ kann die Wildeshäuser Grundschule drei Smartboards erwerben.

Die gute Nachricht überbrachten Hans Willms, Chefredakteur der Mediengruppe Kreiszeitung, und Dierk Rohdenburg, Redaktionsleiter der Wildeshäuser Zeitung. „Mit der Stiftung fördert Verleger Dirk Ippen bürgerschaftliches Engagement auf lokaler Ebene“,

betonte Willms. Zudem liege Ippen die multimediale Bildung von Kindern und Jugendlichen sehr am Herzen.

Die 12 000 Euro seien deshalb gerade an der Wallschule mit ihren 400 Schülern aus vielen verschiedenen Nationen sehr gut angelegt. Jede der 20 Klassen ist an das Netzwerk der Schule angeschlossen. In den Räumen gibt es 44 Rechner, dazu kommen 17 Laptops, die in den Klassen eingesetzt werden. Eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Konrektor Jan

Glander und Lehrer Florian Bosse hatte bereits vor zwei Jahren einen Medienentwicklungsplan für die Wallschule entworfen. Auf der Bildungsmesse Didacta erkannten sie, dass der vielfältige Einsatz von Smartboards ein interessantes und effektives Arbeiten ermöglicht. „Die Kinder lernen motivierter, schneller und intensiver“, hat Bosse erfahren. Zudem ließen sich die Lerninhalte einfacher und wirkungsvoller präsentieren. „Die Schüler können die Arbeitsergebnisse unkompliziert und professio-

nell präsentieren“, erklärte Glander.

„Wir hätten nicht geglaubt, dass wir so viel Geld bekommen“, freuten sich Schulleiterin Roswitha Remmert und die Vorsitzende des Fördervereins, Corinna Riedel-Seebacher. Mit der Unterstützung können die Schule schneller als vorgesehen den Projektplan verwirklichen, der bis 2018 eine Vollaussstattung mit 16 Smartboards vorsieht. Mit der nun eingegangenen Zuwendung verfügt die Wallschule über zehn moderne Multimedia-Tafeln.